

## 10.9. – 28.9.2018 Wanderung Donau, Etappe 5: km421-414\_Dunavec-Malak\_Preslavets



### Wanderung der verlorenen Wege

Nach Dunavec nahmen wir von Tutrakan ein Taxi. Ab Dunavec ein sehr schöner Weg mit herrlicher Aussicht auf die Donau und die Walachei. An der Kreuzung nach Dolno Rjahovo stand noch ein Schild nach Malak Preslavec, nur an der entscheidenden Weggabelung war kein Schild mehr, so gingen wir den zuerst sehr schönen Weg an der Donau entlang, dieser Weg endete aber im absoluten Matsch. Wir gingen zum Wald hinauf, fanden einen unbefestigten Waldweg, gingen weiter Richtung Osten, überquerten einen umgestürzten Baum, der Weg wurde immer schlechter und kaum noch zu erkennen. Wir kehrten um und trafen kurz vor der Gabelung einen rumänischen Motorradfahrer, der uns auf seinem Handy zeigte, wo wir sind, wir waren auf der richtigen "Straße" (Google nannte diesen Waldweg so). Wir gingen dann über Dolno Rjahovo nach Malak Preslavec, etwa 3h Umweg, der Motorradfahrer nahm die "Straße". In Malak Preslavec gab es die im Internet gefundene Unterkunft schon lange nicht mehr, ein freundlicher Autofahrer fuhr uns nach Popina in das wahrscheinlich schönste Hotel direkt an der Donau (das es im Internet nicht gab).



Aussichtspunkt, wie auf der Karte markiert, Blick Richtung Westen, Tutrakan.













Sieht dramatischer aus, als es war, der tägliche Regenschauer aus der Walachei dauerte maximal 10min.













**Bild unten links, das Ende des Weges**

**Unten rechts: nach weiteren 2h in Dolno Rjahovo, hier gab es einen kleinen Laden, den wir ohne die freundliche Hilfe der Arbeiter (sie kamen aus Tutrakan, um im Dorf zu arbeiten) nicht gefunden hätten.**



















**Malak Preslavec in Sicht. Irgendwo hinter dem Berg am Horizont - die Donau.**